



Frauen in der  
Immobilienwirtschaft e. V.

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **„Immobilienwirtschaft hinkt bei Gleichberechtigung weit hinterher!“**

#### **Immofrauen ziehen am Weltfrauentag Bilanz**

**Berlin/Leipzig, 8. März 2021.** „Die Immobilienwirtschaft hinkt in Punkto Gleichberechtigung und Chancengleichheit noch weit hinterher“, resümiert Katrin Williams, Vorstandsvorsitzende des Vereins Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V., anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März. „Das zeigt insbesondere der äußerst geringe Anteil an Frauen in Führungspositionen. Das sollte sich ändern!“

Laut aktuellem AllBright-Bericht beträgt der Frauenanteil in den Vorständen der 24 börsennotierten Immobilienunternehmen lediglich zehn Prozent. Bei 60 Prozent der Unternehmen sind die Vorstände ausschließlich mit Männern besetzt. Auch die Zielgröße Null ist noch immer omnipräsent. Ein fatales Signal, so Williams: „Damit verbauen Unternehmen nicht nur ihren hochqualifizierten Mitarbeiterinnen, sondern auch sich selbst Chancen. Denn sie berauben sich vieler Fähigkeiten, über die bestens ausgebildete und hochqualifizierte Immobilienexpertinnen verfügen.“

#### **Gleichberechtigung und Chancengleichheit zahlen sich aus**

„Was die Immobilienwirtschaft jetzt braucht, ist ein Mentalitäts- und Kulturwandel“, so die Immofrauen-Vorstandsvorsitzende. „Dabei geht es um ein Miteinander, nicht um ein Gegeneinander. In einer divers besetzten Unternehmensführung ergänzen sich die verschiedenen Fähigkeiten und Stile von Männern und Frauen zugunsten des Unternehmens. Es ist vielfach statistisch belegt, dass Unternehmen mit höheren Frauenanteilen im Topmanagement profitabler sind als die Konkurrenz. Auch der Gewinn für die Unternehmenskultur, Mitarbeitergewinnung und -bindung ist unbestritten. Kurzum: Angesichts des „war for talents“ und der strukturellen Herausforderungen sind Gleichberechtigung und Chancengleichheit auch eine betriebswirtschaftliche Frage für die Immobilienwirtschaft.“

#### **Frauen in der Immobilienwirtschaft e. V.**

Der Verein Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. – gegründet im Jahr 2000 – ist ein Zusammenschluss weiblicher Immobilien- Professionals aus allen Bereichen der Branche, der seinen Mitgliedern eine Plattform zum Fach- und



Frauen in der  
Immobilienwirtschaft e. V.

Erfahrungsaustausch und zur Erweiterung des persönlichen Netzwerks bietet. Er unterstützt Frauen in Beruf und Karriere und fördert gezielt den weiblichen Nachwuchs der Branche. An 13 Standorten in Deutschland und mit über 1.000 Mitgliedern werden zahlreiche Fach- und Netzwerkveranstaltungen angeboten. Der jährlich stattfindende Branchenkongress VISIONALE und die Veranstaltungen auf den Messen EXPO REAL und MIPIIM finden branchenweit Resonanz.

Weitere Informationen unter [www.immofrauen.de](http://www.immofrauen.de). Folgen Sie uns auch auf LinkedIn, Xing, Facebook und Instagram!

### **Pressekontakt:**

Marion Hoppen

hoppen.kommunikation - Agentur für PR, Pressearbeit und Moderation

Christburger Straße 17 | 10405 Berlin

M: +49 151 17807801

[hoppen@hoppenkommunikation.de](mailto:hoppen@hoppenkommunikation.de)

[presse@immofrauen.de](mailto:presse@immofrauen.de)

Vorstand: Katrin Williams (Vorsitzende) | Patricia Friebe | Anna Klaf | Angelika Knaus | Stefanie Risse | Dr. Maria Wolleh

Geschäftsstelle/Postadresse: Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. | Postfach 11 42 | 15501 Fürstenwalde

Vereinsitz: Frankfurt am Main – VR 12105 | Steuer-Nummer: 45 250 85936

Kontakt: [mail@immofrauen.de](mailto:mail@immofrauen.de) | [www.immofrauen.de](http://www.immofrauen.de)

Bankverbindung: LBBW Landesbank Baden-Württemberg | IBAN DE24 6005 0101 0405 2456 42 | BIC SOLADEST600